

Presseinformation

2. September 2008

Palliativteam nun auch am Klinikum Wiener Neustadt

Netzwerk mit medizinischen Diensten und ÄrztInnen

Seit genau einem Monat werden nun auch am Landeskrankenhaus Wiener Neustadt Menschen, die an lebensbedrohlichen Erkrankungen leiden, von einem Palliativteam unterstützt und begleitet.

Das neue Team hat sich der Verbesserung der Lebensqualität der PatientInnen und deren Angehörigen verschrieben. Das Denken des Teams ist ganzheitlich orientiert, um eine größtmögliche Lebensqualität für die PatientInnen und deren Familien zu ermöglichen. So wird Unterstützung bei allen Problemen geboten, die im Rahmen von lebensbedrohlichen Erkrankungen entstehen; unter anderem beschäftigt man sich beispielsweise mit der Schmerzkontrolle. Im Vordergrund stehen die Beratung und Durchführung organisatorischer Maßnahmen, die mit den PatientInnen, deren Angehörigen und dem Krankenhauspersonal abgestimmt sind. Jedem Patienten bzw. jeder Patientin lässt man eine völlig individuelle Betreuung und Beratung angedeihen; neben der körperlichen Befindlichkeit der PatientInnen spielen auch die emotionalen, sozialen, finanziellen und spirituellen Aspekte eine Rolle.

Mit den sozialen und sozialmedizinischen Diensten, den regionalen HausärztInnen und dem mobilen Palliativteam wurde ein Netzwerk gebildet, um einen nahtlosen Übergang in die häusliche Pflege zu gewährleisten. Das Palliativteam versteht sich daher auch als Brücke zwischen Krankenhaus, anderen Pflegeeinrichtungen und dem Zuhause der PatientInnen.

Nähere Informationen: Landeskrankenhaus Wiener Neustadt, Telefon 02622/321.